

Stadtökonomie

Prof. Dr. Gernot Grabher

Dienstag, 10:15 - 11:45 Uhr, AV 374

Vorlesung; 2 SWS

Angebot offen für: SP

Teilnehmerzahl offen

Kontakt: gernot.grabher@hcu-hamburg.de

Was macht eigentlich eine Stadt in wirtschaftlicher Hinsicht aus? Welche wirtschaftlichen Einflussgrößen bestimmen die städtische Flächennutzung und prägen damit die wirtschaftliche und die Bevölkerungsdynamik innerhalb von Stadtregionen? Welche Konsequenzen hat die Globalisierung für innerstädtische Strukturen und die Beziehungen zwischen Städten? Durch die Vermittlung stadtökonomischer Ansätze sollen künftige Planerinnen in die Lage versetzt werden, die Bedeutung ökonomischer Determinanten wie Zentralität, Transportkosten oder Netzwerkeffekte für die stadregionale Entwicklung ebenso abzuschätzen, wie ökonomische Konsequenzen planerischer Entscheidungen und kommunaler Interventionen. Bodenmarkt und städtische Flächennutzung: Wie ökonomische Kräfte räumliche Strukturen hervorbringen. Von der Binnenstruktur der Städte zu Interdependenzen zwischen Städten: Siedlungsstrukturen und Stadtsysteme. Von der statischen zur dynamischen Betrachtung: Phasenmodelle der Stadtentwicklung. Mikroperspektiven auf die Stadtwirtschaft: Die Stadt als Unternehmensstandort. Makroperspektiven auf die Stadtwirtschaft: Die Stadt als Wirtschaftskreislauf.